



# BEHÜTEN WILL ICH DICH

Ich sehe in dir weise  
klug und wissend Augen  
als ich dich frag ganz leise  
tätetest du es mir erlauben,

dass ich dich behüte,  
befeuchte deine Haut,  
ich sehe deine Güte,  
wir sind uns so vertraut.

Dein Lidschlag sagt es mir,  
ich darf mich um dich sorgen,  
ich bin am Bett bei dir,  
versprochen, auch noch morgen.

Du warst und bist gewesen  
mein Schimmer in der Nacht,  
zu spät, um zu genesen,  
ich drück dich mit Bedacht.

Den Weg, den du jetzt gehst,  
wer kann etwas dafür,  
ich spüre, wie du flehst,  
deine Spuren zeigen mir,

wohin der Weg einst geht,  
den ich auch wandeln muss  
wenn sich der Zeiger dreht,  
und wenn der Tod am Schluss  
uns gibt den letzten Kuss.

© *Sonja Pistracher*